Informationsveranstaltung in Marktleuthen

Vortrag zum Thema

Die Elektrifizierung des Hochleistungsgüterzugkorridors

„Lärmschutz für Alle – es ist 5 Minuten vor Zwölf “

am 22. Juni 2017

„Von mündigen Bürgern kann man erwarten, dass sie sich frühzeitig informieren und nicht erst dann aktiv werden, wenn die wichtigen Entscheidungen gefallen sind.“

Zitat von Dr. Rüdiger Grube, Vorsitzender des Vorstandes der Deutschen Bahn AG,
Interview in der Welt am Sonntag vom 05.10.2010

Inhalte der Präsentation

1. **Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21**
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. Ergebnis und Einschätzung
7. Was tun ?

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21

Forum Bahnlärm Güterkorridor Naabtal21 www.lautwirds.de

Wer sind wir ?

- **Keine (!)** Bürgerinitiative, sondern ein Forum aus Bürgern und Kommunalpolitikern
- Seit über 6 Jahren aktiv
- Offenes, überparteiliches Netzwerk für Anwohner, Kommunen, Verbände und Politiker entlang des Güterzugkorridors in der Oberpfalz

Wofür stehen wir ?

- Wir sind **nicht** gegen eine Elektrifizierung von HO – R
- Wir sind gegen einen Güterzugkorridor **ohne** wirksame Lärmvorsorge- und Erschütterungsschutzmaßnahmen
- Überparteilichkeit
- Konstruktive Gespräche mit allen Beteiligten

Was wollen wir ?

- Parteiübergreifende Thematisierung Lärm/Erschütterungen bei politischen Mandatsträgern
- Information und Vernetzung von betroffenen Bürgern und Kommunen
- Konstruktiver Gegenpol zu rein wirtschaftlich ausgerichteten Interessensgruppen
- Wirksame Lärmvorsorge- und Erschütterungsschutzmaßnahmen für alle Anwohner und Kommunen am zukünftigen Hochleistungs-Güterzugkorridor von HO bis R

1. Vorstellung – weitere Foren Bahnlärm

Forum Bahnlärm Güterkorridor Naabtal21 www.lautwirds.de

seit Juni 2016

Forum Bahnlärm Güterkorridor Hof-Oberkotzau

seit Juni 2016:

Forum Bahnlärm Güterkorridor Marktleuthen

Gemeinsam:

- decken wir die Strecke von Hof bis Regensburg ab (ca.180 km!)
- erreichen wir eine bessere Information und Vernetzung von betroffenen Bürgern und Kommunen
- pflegen wir enge Zusammenarbeit und den Informationsaustausch; führen abgestimmte Aktionen durch

Beim Thema „Bahnlärm“ ist dies in Bayern einzigartig!

bezirksübergreifend – landkreisübergreifend – kommunenübergreifend - parteiübergreifend

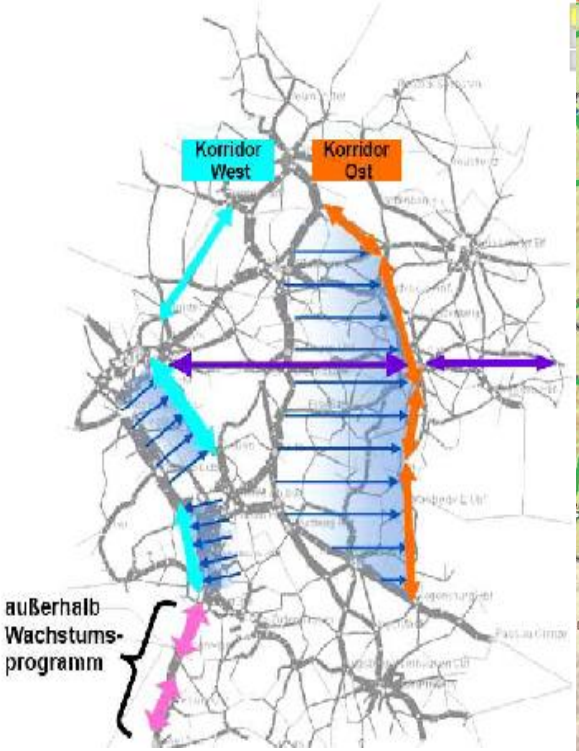
Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. **TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer**
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. Ergebnis und Einschätzung
7. Was tun ?

2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer

National

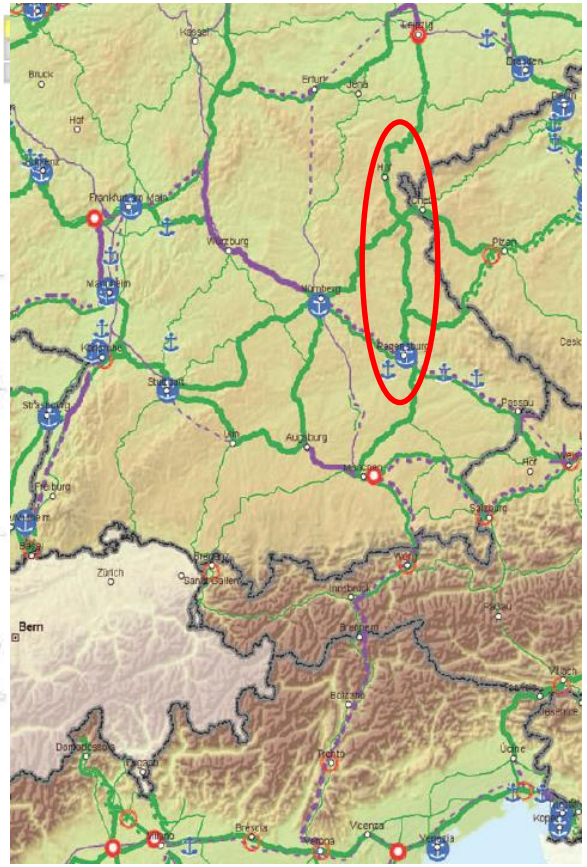
2009 Wachstumsprogramm DB Netz AG – Güterzugkorridor Ost



Quelle Abbildung:
DB Netz AG Symposium am 20.10.2009 in Bayreuth
Auszug aus Vortrag H. Wuth, DB Netz AG
DB Netze – Infrastruktur erfolgreich managen

EU

2011 EU-Kommission – Aufnahme ins Kernnetz TEN-V Schienengüterverkehr



Quelle Abbildung:
European Commission, COM (2011) 650
Annex I – Volume 12

- Entwicklungsprozess seit 8 (!) Jahren
- Verlagerung Güterverkehr N-S auf die aktuell gering belastete Strecke Hof-Regensburg
- Oktober 2011: Aufnahme des Hochleistungs-Güter-korridors Ost in das europäische TEN-V – **T**rans **E**uropäisches **N**etz **V**erkehr – Güterverkehr
- Kernnetz:

  Fertigstellung bis 2030
- Dezember 2016 Aufnahme MAK-R in den BVWP 2030 als vordringlichen Bedarf Engpassbeseitigung (VB-E)

2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer

Quelle Abbildung:
Scandinavian-Mediterranean, Core Network Corridor Study, Final Report, December 2014

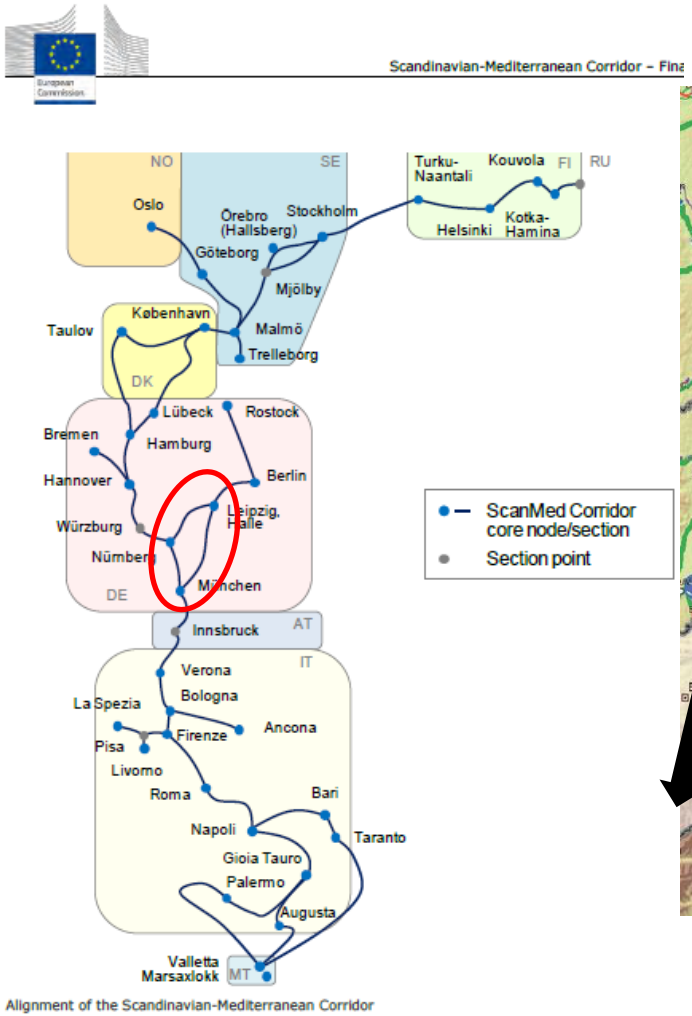
- ScanMed: ist der längste der neun TEN-V Korridore. Er durchquert von Nord nach Süd acht Länder und bildet eine Hauptachse für die europäische Wirtschaft. Verkehrsträger dieses Korridors sind die Schiene (Netzlänge > 9.300 km)
- Diese Verkehrsachse verbindet die großen städtischen Zentren Europas und ca. 90 wichtige Infrastrukturpunkte wie z.B. Seehäfen, Flughäfen und Güterverkehrszentren bzw. Schienen-Straße-Terminals

Ziel die Schaffung einer einheitlichen Struktur im TEN-V Netz:

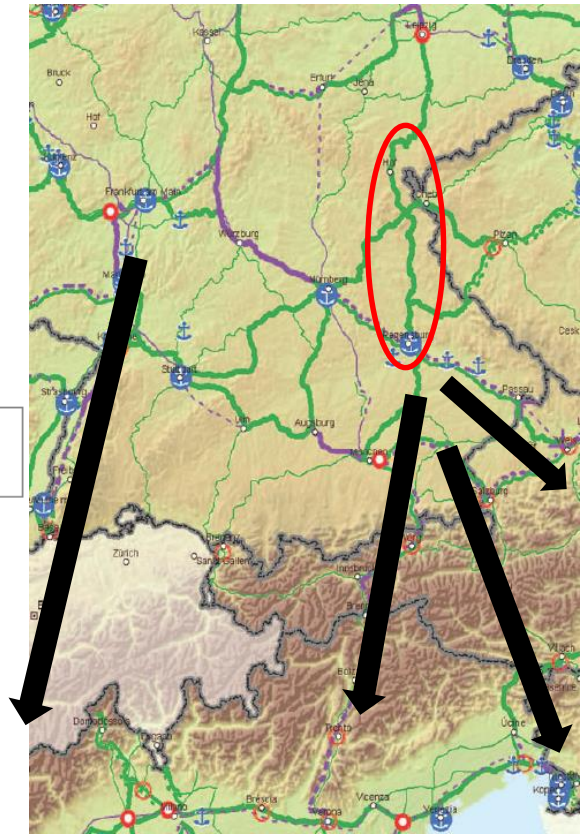
- Vollständige Elektrifizierung ⇨ ✘
- Mindestgeschwindigkeit 100 km/h ⇨ ✓
- Zuglänge >740 m für Güterzüge ⇨ ✓
- Durchgängiges ETCS (= Europäisches Zugsicherungs- und –steuersystem (Kapazität-Blockbildung!!!) ⇨ ✘
- Einheitliches Lichtraumprofil ⇨ ✘

⇨ große Attraktivität der Strecke, Verbesserung des Streckenangebotes = zukünftig große Nachfrage

2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer



Quelle Abbildung:
Scandinavian-Mediterranean, Core Network Corridor Study, Final Report, December 2014



Quelle Abbildung:
European Commission, COM (2011) 650
Annex I – Volume 12

- Zweite Hauptachse für Güterverkehr in N-S Richtung
- Zulaufstrecke zum Brenner-Basis-Tunnel (Fertigstellung geplant 12/2026)
- Ab R: W-O Richtung (Donaubahn)
- Norditalien: Hafen Triest

2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer

Quelle Abbildung:
Scandinavian-Mediterranean, Core Network Corridor Study, Final Report, December 2014

Nachfrage hat schon begonnen:

DB NETZE

NetzNachrichten

Juni 2016 | Ausgabe 2/16

Informationen für Kunden der DB Netz AG und Interessierte

Neue Korridore bringen neue Kunden

Für den europäischen Güterverkehrskorridor Rhine-Alpine war es fast Routine, für die neuen Korridore Scandinavian-Mediterranean und North Sea-Baltic dagegen die Premiere. Am 11. April endete die Bestellfrist der Pre-Arranged Paths (PAP) für den Netzfahrplan 2017.

Inzwischen haben die drei von DB Netz betriebenen Corridor One-Stop-Shops (C-OSS) die vorläufige Zuweisung (Pre-Allocation) der Trassen abgeschlossen. „Für die drei Korridore, die wir in Frankfurt betreuen, haben wir 318 Trassenanfragen erhalten und 12,2 Millionen Trassenkilometer zugewiesen", so Korridormanagerin Pia Erlenkämper. Am 4. Juli wird auf dieser Basis der vorläufige, am 22. August der endgültige Netzfahrplan veröffentlicht. Insgesamt boten die drei Korridore vorkonstruierte Trassen im Umfang von 54,4 Millionen Trassenkilometern an. Besonders freuen sich Pia Erlenkämper (C-OSS Rhine-Alpine), Mihaela Vetter (C-OSS Scandivian-Mediterranean) und Florian Müller (C-OSS North Sea-Baltic), dass mit den neuen Korridoren auch neue Kunden gewonnen wurden. „Nach der Pre-Allocation ist vor der Pre-Allocation" – in diesem Sinne laufen Auswertungen und Vorbereitungen für das kommende Fahrplanjahr in gemeinsamen Workshops mit den Kunden. Für den Gelegenheitsverkehr stehen Kapazitäten zur Verfügung, die bis 30 Tage vor Zugfahrt beim C-OSS angefragt werden. ■

www.corridor-rhine-alpine.eu
www.scanmedfreight.eu
www.rfc-nortsea-baltic.eu

2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer

Quelle Abbildung:
Scandinavian-Mediterranean, Core Network Corridor Study, Final Report, December 2014

Zentrale Frage:
Wieviele Güterzüge werden <u>täglich</u> auf dem Streckenabschnitt fahren??

Bisherige Prognosezahlen in den Gutachten:
2011: 40 Paar (= 80 Stück)
2015: 40 Stück

Vom Bundesverkehrsministerium sind neue Prognosezahlen sind für den Spätsommer 2017 angekündigt!

Anmerkung:
Prognosezahl Brennerbasistunnel (Fertigstellung vss. Ende 2026): 260 Güterzüge täglich

Zulaufstrecke über Hannover-Nürnberg-Augsburg-München bietet bereits heute nur noch wenig Kapazitätsreserven!

Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. **Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke**
4. Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. Ergebnis und Einschätzung
7. Was tun ?

3. Aktueller Stand, Ausbau/Ertüchtigung

Ertüchtigung der Strecke im Rahmen von Instandhaltungsarbeiten hat seit Jahren begonnen:

2015:

- Gleiserneuerung zwischen Reuth und Wiesau ca. 3 Mio. Euro
- Gleiserneuerung im Bahnhof Wernberg ca. 1 Mio. Euro
- Gleiserneuerung zwischen Regensburg und Maxhütte ca. 5 Mio. Euro
- Erneuerung Stellwerk Maxhütte-Haidhof ca. 1 Mio. Euro
- Beseitigung der Vegetation entlang der Strecke zur Verkehrssicherung der Bahnlinie
- Beseitigung von kleineren Bahnübergängen
- 4-wöchige Streckenvollsperrung (in beide Richtungen) auf dem Streckenabschnitt Wiesau – Neustadt wegen Gleisauswechslungsarbeiten und eine weitere Streckenvollsperrung zwischen Wunsiedel – Marktleuthen.

Im Mittelfristzeitraum von 2015 bis 2020 :

- Gleiserneuerungen zwischen Regensburg und Regenstauf ca. 4 Mio. Euro
- Gleiserneuerungen zwischen Maxhütte und Irrenlohe ca. 8 Mio. Euro
- Gleiserneuerungen zwischen Wernberg und Weiden ca. 4 Mio. Euro
- Gleiserneuerungen zwischen Reuth und Marktredwitz ca. 4 Mio. Euro
- Erneuerungen EÜ über die Waldnaab ca. 2 Mio. Euro

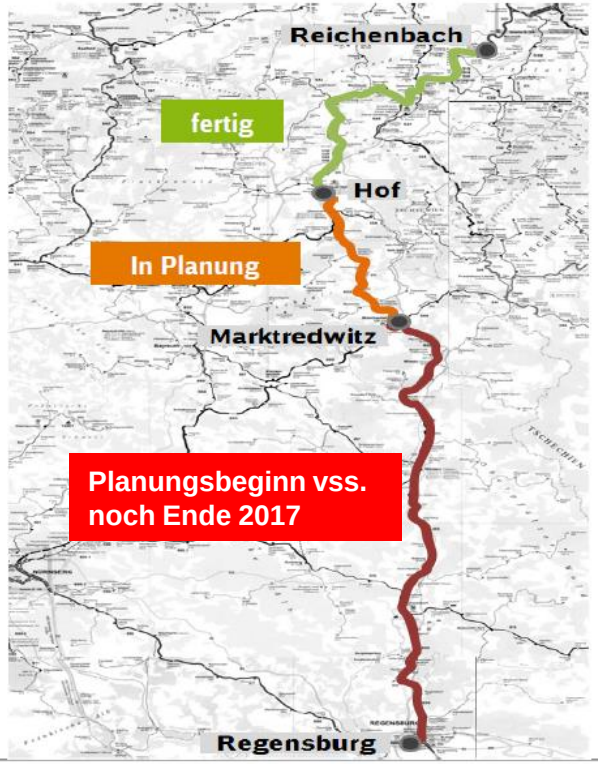
3. Aktueller Stand, Ausbau/Ertüchtigung

Bahnausbau Nordostbayern

Elektrifizierungslücke Ostkorridor

DB NETZE

Weitere Informationen auf: www.bahnausbau-nordostbayern.de



Abschnitt Reichenbach - Hof

- Seit 2013 in Betrieb

Abschnitt Hof – Marktredwitz

- im BVWP 2003 enthalten
- Ist Teilstück der Franken-Sachsen-Magistrale (Nürnberg-Marktredwitz-Hof-Dresden)
- geplante Inbetriebnahme 12/2022

- 2 Planfeststellungsabschnitte (Hof-Oberkotzau, Oberkotzau-Marktredwitz)
- Anträge zur Planfeststellung wurden für die Abschnitte am 12.08.2016 (Hof-Oberkotzau) und am 27.02.2017 (Oberkotzau-Marktredwitz) beim Eisenbahn-Bundesamt eingereicht
- Anschließend: Anhörungsverfahren = Veröffentlichung der Planfeststellungsunterlagen in den Kommunen; jeder Betroffene kann seine Bedenken formulieren (= Bürgerbeteiligung)

Stand heute:
Planfeststellungsunterlagen Hof-Marktredwitz befinden sich noch in technischredaktioneller Abstimmung mit dem Eisenbahn-Bundesamt. Das Anhörungsverfahren wurde noch nicht eröffnet.

3. Aktueller Stand, Ausbau/Ertüchtigung

Bahnausbau Nordostbayern

Elektrifizierungslücke Ostkorridor

Weitere Informationen auf: www.bahnausbau-nordostbayern.de

Abschnitt Marktredwitz –Regensburg

- Nun im BVWP 2030 enthalten als Maßnahme des vordringlichen Bedarf – Engpassbeseitigung:

  (VB-E) Projekt 2-019-V01 Ausbau (ABS) Hof-Marktredwitz-Regensburg-Obertraubling (Ostkorridor Süd)

Stand heute:

Für den südlichen Abschnitt, zwischen Marktredwitz und Regensburg, laufen die Abstimmungen zum Planungsbeginn mit dem BMVI und werden voraussichtlich bis zum Spätherbst abgeschlossen, so dass die DB Netz AG mit den Planungen zu den Leistungsphasen 1 (Grundlagenermittlung) und 2 (Vorplanung) dann umgehend starten kann.

Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. **Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten**
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. Ergebnis und Einschätzung
7. Was tun ?

4. Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten

Bahnausbau Nordostbayern

DB NETZE

Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten

Vorstellung des Vorhabens

Projektstatus

Elektrifizierung Regensburg - Marktredwitz

Projektstaus Elektrifizierung Hof - Marktredwitz

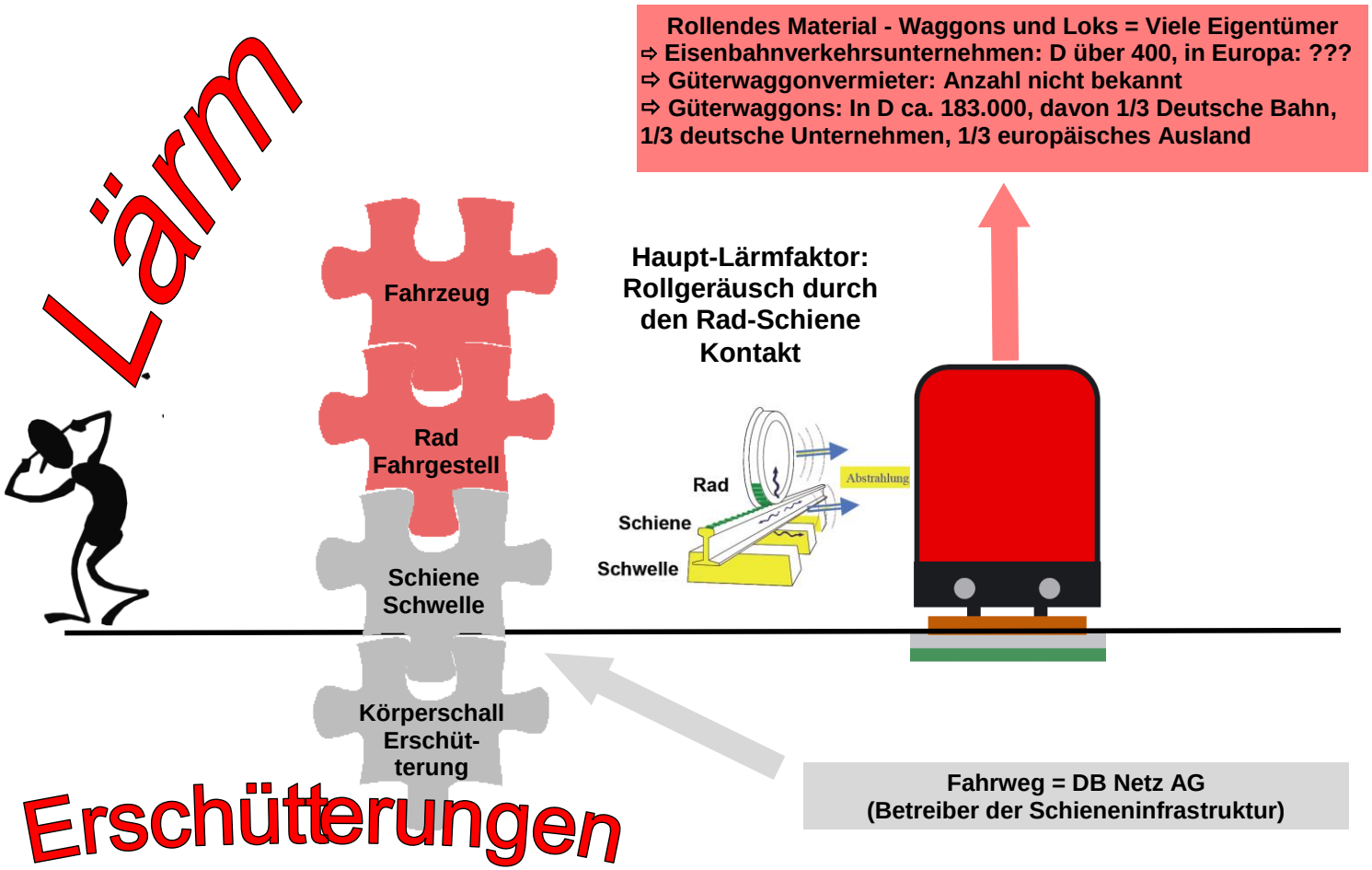
	Aufnahme Projekt in BVWP		
	Planungsauftrag		
1	Grundlagenermittlung		
2	Vorplanung	← Kommunen, Fachplanungsträger, Bürger	Externe Beteiligte
3	Entwurfsplanung	← Kommunen, Fachplanungsträger, Bürger	
4	Planfeststellung	← Bürger (Betroffene), Kommunen, Fachplanungsträger	
5	Ausführungsplanung	← Bürger (Betroffene), Kommunen, Fachplanungsträger	
6	Vorbereitung der Vergabe		
7	Ausschreibung/Vergabe		
8	Bauausführung	← Bürger (Betroffene), Kommunen, Fachplanungsträger	
9	Inbetriebnahme		

Dieser grundsätzliche Planungsablauf entspricht der gesetzlich vorgegebenen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI, Leistungsphasen 1-9).

Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. **Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten**
5. **Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität**
6. Ergebnis und Einschätzung
7. Was tun ?

5. Das Lärm- und Erschütterungspuzzle



Fazit : Viele Verursacher ⇨ Viele Verantwortliche ⇨ Keine Lösung

2. Vergleich - Personen- und Güterverkehr

Unterschiede zwischen Personenzugverkehr und Güterzugverkehr

Merkmal	Personenzüge	Güterzüge	
Lärmschallpegel	Bis 68 – 76 dB (A)	bis zu 103 dB (A)	**⇨ 10 dB (A) ist Verdoppelung, Lärm ist um Faktor 4 - 8 höher**
Betriebszeiten	Ca. 05:00 – 1:00 Uhr	24 h - vor allem nachts, wenn kein SPNV fährt	**⇨ Nachtruhe geht vollständig verloren**
Zuglänge	Max. ca. 100 m	Aktuell bis 760 m, Versuche bis 1500 m laufen	**⇨ Bis zu 15-mal längere Belastungsdauer bei Vorbeifahrten**
Zuggewichte	Moderat	Hohe Gewichte, massive Erschütterungen bis 50 m	**⇨ Beschädigung von nahestehenden Gebäuden**
Alter des rollenden Materials	Neue Generationen	teilweise 40 Jahre und älter	**⇨ Hohe Lärm- und Erschütterungswirkung durch veraltetes Güterzugmaterial**

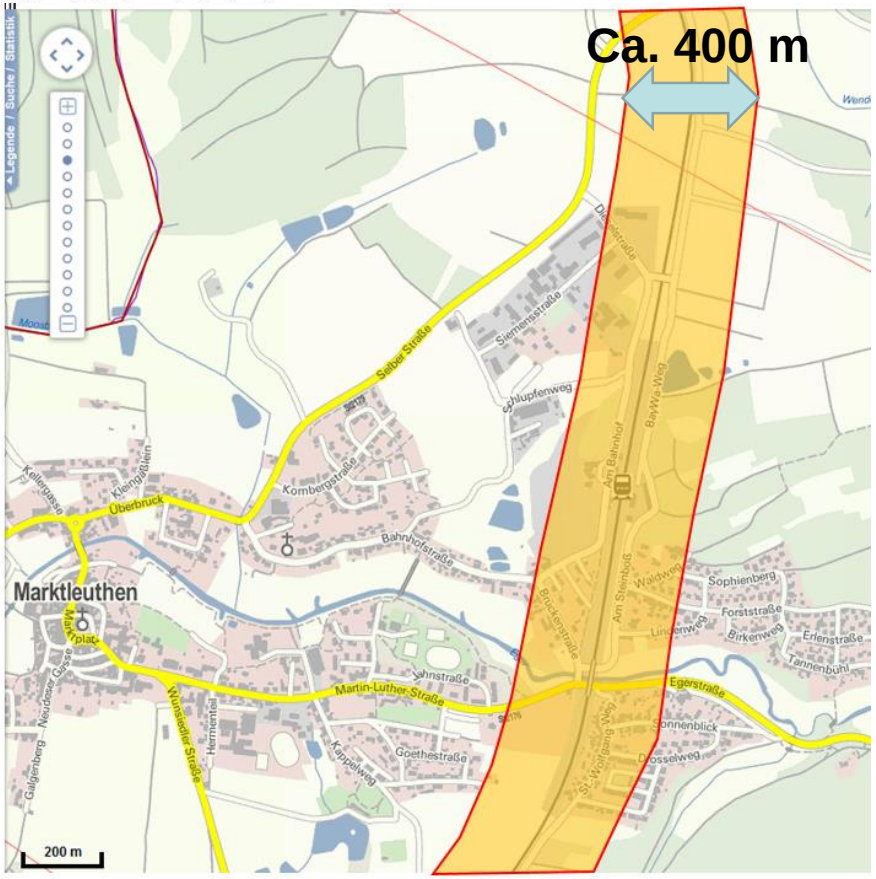
Die Belastungen für Anwohner und Kommunen durch Lärm/Erschütterungen werden durch die Häufigkeit und Wirkungsmerkmale von Güterzügen massiv ansteigen

5. Lärm- und Erschütterungsschutz

Prognose mit Güterkorridor/Bahnlärm
rot: zusätzliche Verlärmung durch Bahnlärm
(eigene Retusche)

= zusätzliche Verlärmung durch Güterzuglärm

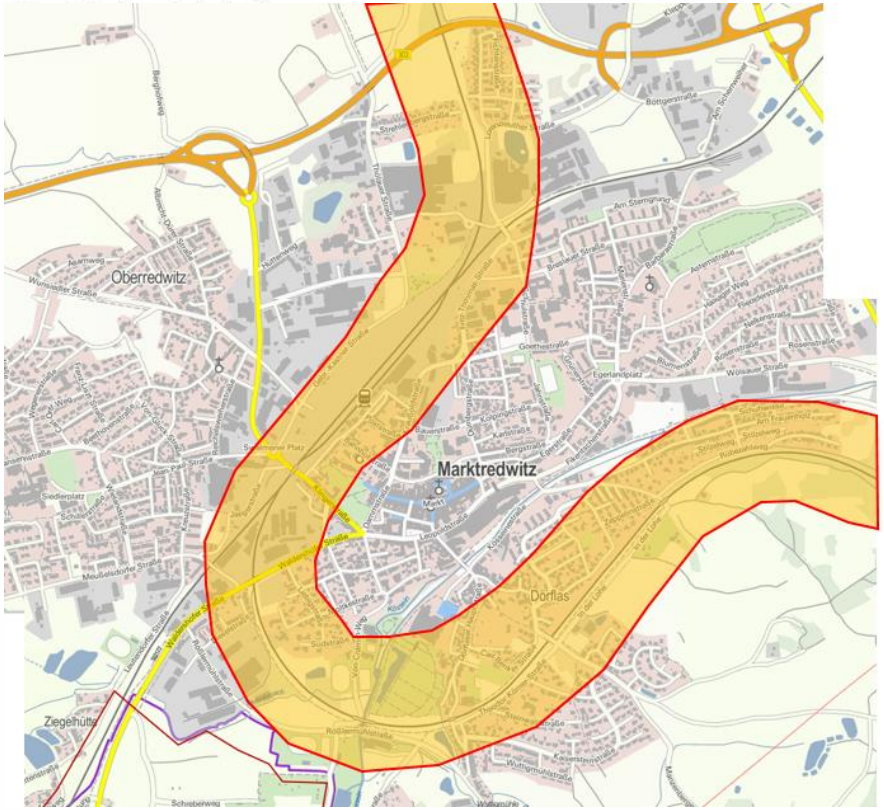
Marktleuthen



Prognose mit Güterkorridor/Bahnlärm
rot: zusätzliche Verlärmung durch Bahnlärm
(eigene Retusche)

= zusätzliche Verlärmung durch Güterzuglärm

Marktredwitz



Roter eingezeichneter Korridor: Prognose Verlärmung durch Güterzuglärm – Eigene Retusche durch das Forum Bahnlärm – Lärmkorridor ca. 200 m beidseits der Gleise

5. Lärm- und Erschütterungsschutz

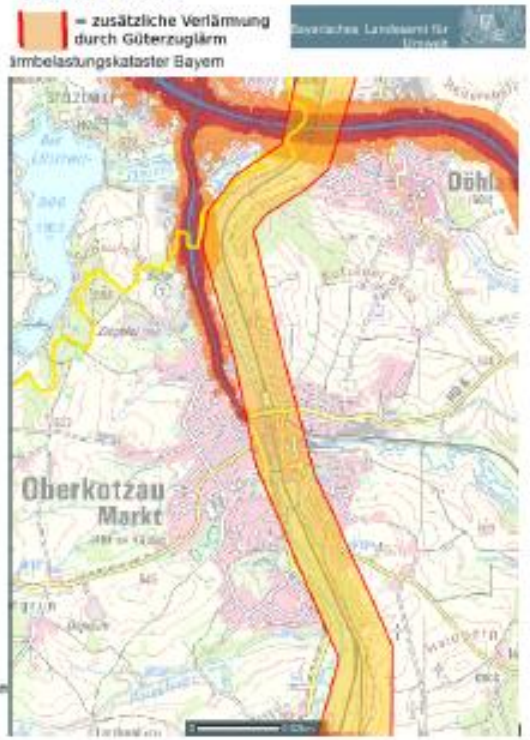
Oberkotzau

Aktuelle Lärmkarte und Betroffenheitsanalyse
⇨ Verlärmung mit Güterkorridor / Güterzügen

Aktuelle Lärmkarte

Legende

Prognose mit Güterkorridor/Bahnlärm
rot: zusätzliche Verlärmung durch Bahnlärm (eigene Retusche)



Kartenquelle: Bayrisches Landesamt für Umwelt

Roter eingezeichneter Korridor: Prognose Verlärmung durch Güterzuglärm – Eigene Retusche durch das Forum Bahnlärm – Lärmkorridor ca. 300 m beidseits der Gleise

5. Lärm-/Erschütterungsschutz – Erwartungen

- Verkehrslärm ist für die Betroffenen ein wichtiges Thema.
- Lärm und der Wunsch nach Lärmschutz mobilisiert Menschen.
- Lärm und Lärmschutz sind in den Medien ständig präsent.
- Viele Rechtsgrundlagen in D und durch die EU

Was können somit Bürger und Kommunen in Bezug auf Lärm- und Erschütterungsschutzmaßnahmen im Rahmen der Errichtung dieses Hochleistungsgüterzugkorridors auf der ***Bestandsstrecke*** erwarten ?

N I C H T S !!

Keine Lärmvorsorge- und Erschütterungsschutzmaß-nahmen !!!

Kommunen/Bürger werden mit Folgen alleine gelassen !!!

Mehr Schienengüterverkehr bedeutet massiv mehr Lärm und Erschütterungen, insbesondere nachts !!!

5. Lärm-/Erschütterungsschutz – Erwartungen

Entwickelte innovative Maßnahmen für die verschiedensten Ausbreitungsorte

Schienenstegdämpfer/abdeckung

Gabionenwände

Brückenentdröhnung

Geländerausfachung

High speed Grinding

Niedrige SSW

Schienenschmiereinrichtungen

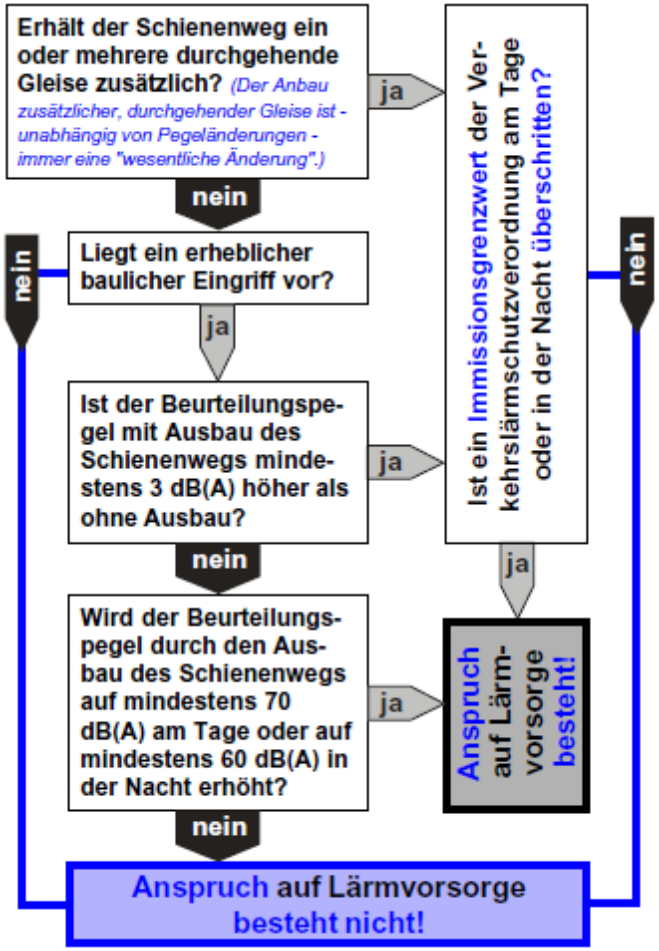
Radsatzschmieranlage

DB AG | Ines Jahnel | Lärmschutzbeauftragte | 07.03.2016 4

5. Lärmschutz – Rechtsgrundlage in Deutschland

Planfeststellungsverfahren

Prüfung im Verfahren



Bestehender Verkehrsweg ohne erheblichen baulichen Eingriff ⇨ Lärmsanierung

Schutzanspruch gesetzlich nicht geregelt

Sanierung ist eine **freiwillige (!)** Leistung

Lärmsanierungsprogramme haben eine aktuelle **Wartezeit von 20 – 25 Jahren**

Grenzwerte sind deutlich schlechter als bei Lärmvorsorge - Zulässiger Lärm **doppelt** hoch

Quellen: u.a. Deutscher Landkreistag, Deutscher Städtetag – Schutz gegen Schienenlärm, 2002 und BMVI: Lärmschutz im Schienenverkehr, Mai 2014, S. 25

5. Lärmschutz – Rechtlicher Unterschied

Forum Bahnlärm Güterkorridor Naabtal21 www.lautwirds.de

Wichtiger rechtlicher Unterschied bei „gleichem Bahnlärm“

Neubaustrecke oder Bestandsstrecke mit wesentlicher baulicher Änderung	**Bestandsstrecke ohne wesentliche bauliche Änderung**
Lärmvorsorge mit sofortigem gesetzlichem Anspruch	Lärmsanierung freiwillig und mit langen Wartezeiten
BImSchG, BImSchV Grenzwertvorgaben Wohngebiete tagsüber: 59 dB (A) nachts: 49 dB (A)	Bundeshaushaltsgesetz Grenzwertvorgaben Wohngebiete tagsüber: 70 dB (A) nachts: 60 dB (A)
Abschnittsweiser Anspruch für alle Kommunen	Jede Kommune auf sich alleine gestellt

Ziel: Rechtsverbindliche Zusage für Lärmvorsorgemaßnahmen und zwar jetzt !!!

5. Erschütterungsschutz – Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage: BImSchG - Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge

Aber: Im Gegensatz zu Lärm fehlt bei Erschütterungen eine verbindliche Rechtsvorschrift zur Beurteilung von Erschütterungen (Quelle: LfU, Schall- und Erschütterungsschutz im Planfeststellungsverfahren für Landverkehrswege, 2012, S. 12)

Was wird das Ergebnis sein ???

⇨kein Erschütterungsschutz

Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. **Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten**
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. **Ergebnis und Einschätzung**
7. Was tun ?

8. Ergebnis und unsere Einschätzung

- Bisher:
  Keine rechtsverbindliche Zusage für Lärmschutzmaßnahmen nach der Lärmvorsorge und oder ob überhaupt Lärmschutz- und Erschütterungsschutzmaßnahmen mit dem Ausbau kommen

- Mit dem Verweis auf das Planfeststellungsverfahren als ein rechtsstaatliches Verfahren ist zum jetzigen Zeitpunkt keine verbindliche Aussage möglich, ob ein Lärmschutz kommt oder nicht.

  ⇨ Rechtsunsicherheit wird in der Region große Ängste schüren
  (Hinweis: Ängste schüren nicht diejenigen, die darauf hinweisen)

  ⇨ Spektrum reicht von:
  - gar kein Lärmschutz,
  - „nur“ Schallschutzfenster (passiver Lärmschutz),
  - aktiver Lärmschutz an der Bahnstrecke

Inhalte der Präsentation

1. Vorstellung – Forum Bahnlärm Naabtal21
2. TEN-V Korridor Skandinavien-Mittelmeer
3. Aktueller Stand zum Ausbau/Ertüchtigung der Strecke
4. **Grundsätzlicher Ablauf bei Bahnprojekten**
5. Lärm- und Erschütterungsschutz – Erwartung und Realität
6. Ergebnis und Einschätzung
7. **Was tun ?**

9. Was tun?

- **Planfeststellungsunterlagen:**
  Sichtung und Kontrolle der veröffentlichten Planfeststellungsunterlagen im Anhörungsverfahren im Hinblick auf einen Lärmschutz

- **politisch:**
  Rechtsverbindliche Umsetzung des Bundestagsbeschlußes vom 26.01.2016

Beschluß·des·Bundestages·vom·26.01.2016¶

Ende· Januar· hat· der· Bundestag· einen· einstimmigen· (!)· Beschluß· **„Menschen-· und· umweltgerechte·Realisierung·europäischer·Schienennetze“**·gefaßt[9].·¶
Darin· enthalten· ist· unter· Punkt· 4· der· Beschluß,· das· ***„bei· der· Realisierung· von· Schienengütertrassen·im·Rahmen·der·Verkehrskorridore·des·TEN-Verkehr-Kernnetzes· die·rechtliche·Gleichstellung·von·Ausbaustrecken·an·Neubaustrecken·sicherzustellen“***· ist.· Mit· diesem· Beschluß· wird· erstmalig· die· Gleichbehandlung· der· Bürger· bei· allen· Baumaßnahmen·sichergestellt.¶

Wir·fordern·deshalb·Bürger,·Verbände,·Kommunal-,·Landes-·und·Bundespolitik·auf,·mit· Nachdruck· bei· der· Bundesregierung· auf· eine· baldige· rechtsverbindliche· Umsetzung· dieses·Bundestagsbeschlusses·hinzuwirken.¶

9. Was tun?

Der Ausbau Korridor Ost/TEV-V-Strecke muss folgende Kriterien erfüllen:

wirtschaftlich	zukunftstauglich	menschenverträglich	umweltgerecht

aber:

Ohne Lärm- und Erschütterungsschutzmaßnahmen keine Menschenverträglichkeit

**„Wir sind nicht nur für unser Tun verantwortlich,
sondern auch für das,
was wir nicht tun“**

Moliere, franz. Dichter (1622 – 1673)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit